

Ressort: Finanzen

Frauen-Anteil in Vorständen deutscher DAX-Konzerne 2013 gesunken

Berlin, 15.01.2014, 07:23 Uhr

GDN - Der Frauenanteil in den Vorständen deutscher DAX-Konzerne ist gesunken. Das berichtet die "Bild"-Zeitung (Mittwochsausgabe) unter Berufung auf das "Managerinnen-Barometer 2014" des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW).

Demnach waren zum Jahresende 2013 nur zwölf Vorstandsposten von Frauen besetzt, drei weniger als im Vorjahr. Das entspricht einem Anteil von 6,3 Prozent (2012: 7,8 Prozent). Damit ist die positive Entwicklung der Vorjahre gestoppt. Von 2009 bis 2012 war der weibliche Anteil um gut sieben Prozent gestiegen. Deutlich besser sehen die Zahlen für die Aufsichtsräte aus: Dort stieg Frauen-Anteil von 19,4 im Jahr 2012 auf 21,9 Prozent im vergangenen Jahr. Insgesamt gab es Ende 2013 107 Aufsichtsrätinnen. Mit Simone Bagel-Trah (Henkel) wird jedoch nur ein einziges Kontrollgremium von einer Frau geführt. Insgesamt stieg der Anteil von Frauen in den Vorständen der 200 größten Unternehmen in Deutschland von vier (2012) auf 4,4 Prozent (2013), in den Aufsichtsräten von 12,9 auf 15,1 Prozent. Finanzunternehmen wurden dabei nicht betrachtet.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28416/frauen-anteil-in-vorstaenden-deutscher-dax-konzerne-2013-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619